

105 833 2015/16	Einschätzung der sortenspezifischen Neigung zur Mykotoxinbildung bei Wintertriticale	Ährenfusarium Fungizideinsatz Wintertriticalesorten
----------------------------------	---	--

1. Versuchsfrage:

Anfälligkeit von Wintertriticalesorten gegenüber Ährenfusarium, beurteilt anhand des Mykotoxingehaltes des Erntegutes (DON) – Ringversuch Bundesländer

2. Prüffaktoren:

Faktor A: Bekämpfung Ährenfusariosen
Stufe: 2
Faktor B: Sorten
Stufen: 10

Versuchsorte

Salbitz

Landkreis

Nordsachsen

Prod.gebiet

Lö3

3. Versuchsanlage:

Zweifaktorielle Spaltanlage mit zwei Wiederholungen

4. Auswertbarkeit/Präzision:

S % Restfehler:

5. Versuchsergebnisse:

Sorte	Lager vor Ernte (1 – 9)		TKM (g)		HLG (kg)		Partielle Weißährigkeit % BH*	DON-Gehalt (µg/kg) ELISA
	I	II	I	II	I	II		
Adverdo	7,5	9,0	32,4	37,6	75,8	76,6	13,5	4804
Agostino	7,0	9,0	37,3	39,8	77,4	76,0	4,5	>6000
Rhenio	5,5	8,5	34,3	38,1	76,6	77,0	6,5	3767
SU Agedus	4,5	9,0	35,9	38,2	74,1	75,2	17,0	>6000
Tantris	2,5	3,5	40,6	44,6	77,0	78,2	11,0	3742
Lombardo	9,0	9,0	46,8	48,6	74,6	73,5	10,0	5454
Salto	5,0	9,0	47,1	47,3	75,6	76,4	18,5	5631
Callanzo	6,5	9,0	35,8	42,1	74,8	75,4	15,0	>6000
Cedrico	7,0	9,0	41,2	43,6	80,7	80,1	6,0	4032
Cosinus	8,0	9,0	42,2	43,3	77,6	78,2	24,0	>6000
Mittel (dt/ha)	6,3	8,4	39,4	42,3	76,4	76,7	12,6	5143

Nachweisgrenze DON-ELISA: 222µg/kg, obere Nachweisgrenze 6000µg/kg DON, * BH: Befallshäufigkeit Ähre

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- Hintergrund der länderübergreifenden Versuchsserie (mit TH, ST, BY) ist, dass in den vergangenen Jahren Wintertriticale in Praxispartien häufig höhere DON-Gehalte als Winterweizen aufwies und für diese Kultur mit der Sortenzulassung durch das BSA keine offizielle Einstufung der Fusariumanfälligkeit erfolgt. SN beteiligt sich mit dem Standort Salbitz an der Versuchsserie.
- Seit 2007 wird auf Grundlage mehrjähriger Ergebnisse eine Eingruppierung wichtiger Sorten hinsichtlich ihrer Fusariumanfälligkeit vorgenommen. So können die Sorten Cedrico, Securo, Tantris, Adverdo, Rhenio, Barolo und Tarzan in die günstigste Gruppe: „Sorten mit niedrigen DON- Gehalten in der Versuchsserie“ eingeordnet werden. Die Sorten KWS Aveo, Grenado, Massimo und Agostino sind der Gruppe mit „mittleren DON-Gehalten in der Versuchsserie“ zuzuordnen. Die Sorten Sequenz, Tulus und Lombardo finden sich ergebnisseitig in der Gruppe mit „mittleren bis hohen DON-Gehalten“. Salto, SW Talento, Callanzo und Cosinus wiesen im Sortenvergleich hohe und die Sorten Silverado und SU Agedus sehr hohe DON-Gehalte auf. Höher anfällige Sorten sind für enge Mais-/Getreidefruchtfolgen nicht geeignet.
- Im gesamten Versuch wurden zur Erhöhung des Infektionsdruckes 4 bis 5 Maisstoppeln/m² ausgebracht.
- 2016 waren die Infektionsbedingungen für Fusarium zur Blüte sehr günstig. Die Tagesdurchschnittstemperaturen lagen über 15 °C. Durch den Starkniederschlag am 23. Mai (45mm) waren bis zur Blüte feuchte Bedingungen, die dafür sorgten, dass die Perithezien quellen konnten und gute Bedingungen für den Ascosporenflug vorherrschten. Auch von Februar bis April waren die Bedingungen feucht. Durch die sehr guten Infektionsbedingungen wurden sehr hohe DON-Werte erreicht.
- Die Fungizidmaßnahmen gegen Blattbefall über Stufe I und II, insbesondere Gelbrost, Mehltau und Rhynchosporium, erfolgten am 03.04.2016 zu BBCH 31/32 mit 0,8 l/ha Unix und am 12.05.2016 zu BBCH 45/49 mit 2,0 l/ha Adexar. Die Behandlung zur Blüte erfolgte über Stufe II am 27.05.2016 mit 1,25 l/ha Input Classic.

Vers.durchführung: LfULG ArGr Feldversuche Ref. 77, Beatrix Trapp	Themenverantw.: Abt. 7 Landwirtschaft Referat: 72/73 Bearbeiter: Martin Sacher/ Andela Thate	Erntejahr 2016
--	---	---------------------------------

- Durch die Blütebehandlung wurden eine sehr gute Reduzierung beim Fusarium-Ährenbefall und eine sortenspezifisch unterschiedliche Reduzierung beim DON-Gehalt erreicht.
- Auf Grund der hohen Streubreite beim Kornertag ist eine Ertragsauswertung nicht möglich.
- Die Versuchsfrage wird weiter bearbeitet.